

Vanguard Mining beginnt mit Mobilisierung für das Bohrprogramm 2025 auf Redonda

26.09.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 26. September 2025 - [Vanguard Mining Corp.](#) (Vanguard oder das Unternehmen) (CSE: UUU | OTC: UUUUFF | Frankfurt: SL51) gibt bekannt, dass das Unternehmen mit der Mobilisierung für sein Diamantbohrprogramm 2025 (Bohrprogramm) in seinem zu 100 % unternehmenseigenen, 2.746,46 Hektar großen Kupfer-Molybdän-Projekt Redonda (das Projekt) begonnen hat. Das Projekt befindet sich in der Vancouver Mining Division von British Columbia in der Nähe von Campbell River.

Das Bohrprogramm wird sich an Zielen und strukturellen Korridoren orientieren, die auf Grundlage der Ergebnisse des zuvor bekannt gegebenen luftgestützten geophysikalischen Programms von Precision GeoSurveys (Precision) interpretiert wurden, welche mit den Ergebnissen der jüngsten Bohrungen und Oberflächenprobenahmen integriert wurden. Jüngste Bohrungen auf Redonda lieferten Abschnitte von bis zu 142,6 Metern (467,8 Fuß) mit einem Gehalt von 0,279 % Cu und 0,0281 % Mo, während Oberflächenprobenahmen oberflächennahe Abschnitte von 3,1 Metern (10,17 Fuß) bis 48 Metern (157,4 Fuß) mit einem Gehalt von 0,529 % CuÄq lieferten (siehe Pressemitteilung vom 25. Januar 2024).

Zur Durchführung des Programms hat Vanguard die Firma Paradigm Drilling Ltd. (Paradigm Drilling) beauftragt, die ein hydraulisches, auf Raupenfahrwerk montiertes Boyles B-15-Diamantkernbohrgerät einsetzen wird, das mit NQ-Werkzeugen ausgestattet ist und Ziele in einer Tiefe von mehr als 600 Metern überprüfen kann. Die ersten Bohrstandorte sind genehmigt und werden derzeit vorbereitet. Es sind Stepout-Bohrungen geplant, um die Kontinuität der porphyrtartigen Kupfer-Molybdän-Mineralisierung entlang vorrangiger Trends zu bewerten.

Vanguard wird während der gesamten Kampagne eng mit der Klahoose First Nation zusammenarbeiten, um Unterstützung in den Bereichen Personal und Logistik zu erhalten, und wird die Zusammenarbeit im Laufe der Aktivitäten weiter vorantreiben.

David Greenway, CEO von Vanguard Mining Corp., kommentierte:

Die Mobilisierung für unser Programm 2025 in Redonda ist jetzt im Gange und markiert einen wichtigen Meilenstein für Vanguard. Nachdem die Genehmigungen vorliegen und die Budgets bereitgestellt sind, treiben wir eine Tiefbohrkampagne voran, die konzipiert wurde, um die aussichtsreichsten Ziele zu überprüfen, die durch die jüngsten Untersuchungen und Bohrungen identifiziert wurden. Frühere Arbeiten lieferten äußerst ermutigende Ergebnisse, darunter eine mineralisierte Zone auf 174 Metern, die an der Oberfläche beginnt, sowie hochgradige Oberflächenproben mit einem Durchschnittsgehalt von etwa 0,5 % Kupferäquivalent - beides liefert klare Anhaltspunkte für eine Ausdehnung in die Tiefe.

British Columbia unterstützt weiterhin eine verantwortungsvolle Ressourcenentwicklung, und das neue Major Projects Office der kanadischen Regierung zeigt ein starkes Engagement für die effiziente Förderung wichtiger Projekte. Angesichts dieser günstigen Bedingungen ist es unsere Zielsetzung für diese Saison, auf den Entdeckungen der Jahre 2023-2024 aufzubauen und mit der Abgrenzung des tatsächlichen Ausmaßes des Redonda-Systems zu beginnen, fügte Greenway hinzu.

Das Projekt verfügt über alle erforderlichen Genehmigungen für den Start der Bohrungen, und das Unternehmen ist für das geplante Explorationsprogramm vollständig kapitalgedeckt. Das Programm 2025 ist darauf ausgelegt, eine oberflächennahe Kupfer-/Molybdän-Entdeckung weiterzuverfolgen, die 2023 und 2024 gemeldet wurde.

Umfang und Ziele des Programms 2025

Das Unternehmen verfügt derzeit über die Genehmigungen für bis zu 10 Bohrstandorte und erwägt ein offensives Programm für 2025, das detaillierte geologische Kartierungen der Brekzentren und tiefere Bohrungen unterhalb von 500 Metern im Bereich des bekannten kalihaltigen Kerns umfasst. Die mineralisierten Zonen sind nach Norden und Süden weiterhin offen und weisen potenzielle Erweiterungen entlang eines alten Straßensystems rund 1 Kilometer in Richtung Nordwesten auf. Es wird angenommen, dass die Mineralisierung weiter südlich unter den Coast Plutonic Complex abtauchen könnte, wo weitere

luftgestützte geophysikalische Untersuchungen und anschließende Bohrungen angezeigt sind. Darüber hinaus könnten ausgedehnte Eisenskarne, die auf der Ostseite von Redonda Island identifiziert wurden, Teil eines größeren magmatisch-hydrothermalen Systems in der Tiefe sein, was das distriktwitte Potenzial des Projekts noch verstärkt.

Eckpunkte des Programms

- Mobilisierung für Diamantkernbohrungen 2025 bei Redonda (2.746,46 ha) in der Nähe von Campbell River, BC, läuft.
- Bis zu 10 genehmigte Bohrstandorte; das Programm sieht tiefere Bohrungen (> 500 m) in den kaliumhaltigen Kern und eine detaillierte Kartierung der Brekziierungstrends vor.
- Frühere Arbeiten deuten auf eine nach Norden und Süden offene Mineralisierung hin, mit einer möglichen Erweiterung nach Nordwesten (ca. 1 km) entlang eines alten Straßensystems.
- Das Abtauchen nach Süden unter den Coast Plutonic Complex soll mit zusätzlichen geophysikalischen Untersuchungen und Bohrungen überprüft werden.
- Eisenskarn-Vorkommen im Osten von Redonda Island stützen ein magmatisch-hydrothermales Modell von Bezirksgröße.
- Paradigm Drilling wurde beauftragt; Boyles B-15-Bohrgerät mit NQ-Ausstattung zur Probenahme bis in Tiefen von >600 m.
- Laufende Zusammenarbeit mit der Klahoose First Nation in Bezug auf Arbeitskräfte und Logistik.

Das Unternehmen wird Updates zum Beginn der Bohrungen, dem Bohrumfang und den nachfolgenden Analyseergebnisse bereitstellen, sobald diese verfügbar sind.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81190/UUU_092625_DEPRcom.001.png

Abbildung1 : Luftgestützte magnetische Untersuchungen (RTP) im Jahr 2024 mit Lineamenten - siehe Pressemitteilung

Zielgenerierung mittels luftgestützter geophysikalischer Untersuchungen im Jahr 2024

Die Bohrlochstandorte wurden auf Grundlage einer Kombination historischer Datensätze und der Ergebnisse der luftgestützten geophysikalischen Untersuchung des Unternehmens ausgewählt, die Ende 2024 abgeschlossen wurde und bei der Daten zur magnetischen Gesamtfeldstärke, der Gradientenmagnetik und der Radiometrik erhoben wurden. Diese Untersuchung wies auf starke Korrelationen mit kartierten geologischen Bereichen hin, unter anderem mit einem von Nordosten nach Südwesten streichenden Verwerfungssystem, das eine seitliche Verschiebung nach rechts und mehrere kreisförmige magnetische Tiefpunkte aufweist, von denen angenommen wird, dass sie mögliche Intrusionszentren darstellen. Die radiometrischen Kaliumanomalien definieren bogenförmige Kaliumalterationszonen, Schlüsselvectoren in Porphyro-Kupfer-Molybdän-Systemen. Die vorrangigen Ziele konzentrieren sich sowohl auf Bereiche neben historischen Bohrungen als auch entlang neu definierter struktureller Korridore. Das vollständige Datenpaket der luftgestützten Untersuchung, einschließlich der magnetischen und radiometrischen GeoTIFF-Karten, wird auf der Webseite des Unternehmens veröffentlicht, um das Ausmaß und die Qualität der Explorationsmöglichkeiten bei Redonda zu veranschaulichen.

QA/QC und Datenüberprüfung

Die Kernproben werden an ein nach ISO/IEC 17025 akkreditiertes Labor geschickt. Die Proben werden unter Verwendung von branchenüblichen Multielement-Paketen (z. B. ICP-AES/ICP-MS) mit entsprechenden Analyseverfahren bei Gehalten über den Grenzwerten untersucht. Vanguard fügt in regelmäßigen Abständen Blindproben, zertifizierte Referenzmaterialien und Duplikate ein. Der qualifizierte Sachverständige hat die Ergebnisse des QA/QC-Programms überprüft und bestätigt, dass die Probenahme-, Analyse- und QA/QC-Protokolle für ein Explorationsprogramm im Frühstadium angemessen sind. Historische Informationen wurden anhand der verfügbaren Bewertungsberichte überprüft; sie können nicht unabhängig nach modernen Standards verifiziert werden und dienen nur als Orientierungshilfe für die Exploration.

Anmerkung zum Kupferäquivalent (CuÄq)

CuÄq wird wie folgt berechnet: Cu% + (Mo% × [Mo-Preis/Cu-Preis] × [Mo-Gewinnung/Cu-Gewinnung]). Zu Vergleichszwecken wird CuÄq hier mit 4,70 US\$ /Pfund Kupfer und 25,00 US\$/Pfund Molybdän (Molybdänoxid, ca. 57 % Mo, Lager Rotterdam) sowie einer metallurgischen Gewinnungsrate von 100 % für beide Metalle angenommen, wobei die Gewinnungsraten unbekannt sind und möglicherweise nicht repräsentativ für die tatsächlichen Gewinnungsraten sind. CuÄq ist eine Vergleichskennzahl für die Explorationsphase und sagt nichts über die wirtschaftliche Rentabilität aus.

Nahegelegene Konzessionsgebiete

Verweise auf eine Mineralisierung in nahegelegenen Konzessionsgebieten (z.B. OKover, Gambier Copper) dienen lediglich der Veranschaulichung des geologischen Kontexts. Eine Mineralisierung auf nahegelegenen oder benachbarten Konzessionsgebieten lässt nicht zwangsläufig Rückschlüsse auf eine Mineralisierung auf dem Konzessionsgebiet Redonda zu.

Über Redonda

Das Projekt Redonda umfasst neun Mineralkonzessionen mit einer Fläche von insgesamt 2.746,46 ha und befindet sich ca. 40 km nordöstlich von Campbell River, British Columbia. Das Konzessionsgebiet ist durch planmäßigen Frachtkahnbetrieb von Campbell River (z. B. Marineline oder andere Auftragsfrachtkähne) ganzjährig erreichbar, wobei der Zugang zum Standort von Redonda Bay über eine 5 km lange, vor kurzem ausgebauten Forststraße erfolgt. Durch aktive Forstwirtschaft wird ein umfangreiches Netz von Forststraßen durch die Konzessionen aufrechterhalten. Die Feldarbeiten im Jahr 2021 wurden im Rahmen einer Unterstützungserklärung der Klahoose First Nation innerhalb ihres traditionellen Territoriums sowie unter einer Nutzungsgenehmigung, einer Bohrgenehmigung und einer IP-Ausnahmegenehmigung des Ministeriums für Energie, Bergbau und kohlenstoffarme Innovation (EMLI) durchgeführt. Die Konsultation mit der Homalco First Nation ist abgeschlossen, und eine Genehmigung für zusätzliche Bohrstandorte wird derzeit ausgestellt.

Redonda liegt in der Coast Suture Zone zwischen dem Wrangellia-Terran und dem Coast Plutonic Complex. Dioritische Intrusionen des Coast Plutonic Complex aus der frühen Kreidezeit werden von mindestens drei späteren Intrusionsphasen durchschnitten: (i) einem Quarzpropfen; (ii) einem breiten Hornblende-reichen Gang, der auf einer freigelegten Länge von ca. 600 Metern lokal brekziös ist; und (iii) mehreren kleineren Feldspat-Gängen in der Nähe des südwestlichen Randes des Hornblende-reichen Körpers. Die Kupfer-Molybdän-Mineralisierung ist entlang des Hornblende-Gangs, insbesondere in den Brekzienzonen, am stärksten konzentriert. Das geologische Umfeld weist mehrere Gemeinsamkeiten mit nahe gelegenen Porphyrsystemen auf, unter anderem mit der ca. 34 km südöstlich (nördlich vom Powell River) gelegenen Kupfer-Molybdän-Lagerstätte OKover und der Kupferlagerstätte Gambier in Howe Sound.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von J. T. Shearer, M.Sc., D.I.C., P.Geo. (BC & Ontario), einem beratenden Geologen, der ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Definition in National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) ist, geprüft und genehmigt. Herr Shearer steht in keinem unabhängigen Verhältnis zu Vanguard.

Über Vanguard Mining Corp.

Vanguard Mining Corp. ist ein Mineralexplorations- und -erschließungsunternehmen, das sich der Entdeckung und Erschließung hochwertiger strategischer Mineralvorkommen widmet. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Schaffung langfristiger Werte durch den verantwortungsvollen Erwerb und die Erschließung vielversprechender Projekte in stabilen, bergbaufreundlichen Jurisdiktionen weltweit.

Alle Stakeholder sind eingeladen, dem Unternehmen auf seinen Social-Media-Profilen auf LinkedIn, X.com, Facebook und Instagram zu folgen und sich unter Vanguardminingcorp.com für Updates anzumelden.

Für das Board of Directors

David Greenway
David Greenway, CEO

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

[Vanguard Mining Corp.](#)

Brent Rusin

Telefon: +1 672-533-0348

E-Mail: brent@vanguardminingcorp.com

Webseite: vanguardminingcorp.com

Die Canadian Securities Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Bestimmte Aussagen in dieser Mitteilung sind zukunftsgerichtete Aussagen, die die Erwartungen des Managements hinsichtlich der Absicht von Vanguard widerspiegeln, weiterhin potenzielle Transaktionen zu identifizieren und bestimmte Unternehmensveränderungen und -anwendungen vorzunehmen. Zukunftsgerichtete Aussagen bestehen aus Aussagen, die nicht rein historisch sind, einschließlich aller Aussagen über Überzeugungen, Pläne, Erwartungen oder Absichten in Bezug auf die Zukunft. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Entwicklungen erheblich von den in den Aussagen enthaltenen abweichen. Es kann nicht garantiert werden, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen erwarteten Ereignisse eintreten werden oder, falls sie eintreten, welche Vorteile Vanguard daraus ziehen wird. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Ansichten des Managements wider und beruhen auf bestimmten Erwartungen, Schätzungen und Annahmen, die sich als falsch erweisen können. Eine Reihe von Risiken und Unwägbarkeiten könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen, einschließlich von Vanguards Ergebnisse der Exploration oder Überprüfung von Konzessionsgebieten, die Vanguard erwirbt. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht und Vanguard übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu aktualisieren, warum die tatsächlichen Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten abweichen, außer in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergegesetzten.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/706474--Vanguard-Mining-beginnt-mit-Mobilisierung-fuer-das-Bohrprogramm-2025-auf-Redonda.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).